

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR PATIENTEN**Raninorm Genericon 75 mg Filmtabletten**

Wirkstoff: Ranitidin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder sogar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Raninorm Genericon und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Raninorm Genericon beachten?
3. Wie ist Raninorm Genericon einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Raninorm Genericon aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST RANINORM GENERICON UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Raninorm Genericon wird verwendet zur Behandlung und Vorbeugung von Verdauungsstörungen und Sodbrennen. Seine Wirkung hält bis zu 12 Stunden an. Der Magen produziert Säure, die bei der Verdauung der Nahrung hilft. Manchmal produziert Ihr Magen zu viel Säure, was zu Verdauungsstörungen und Sodbrennen führen kann.

Der Wirkstoff ist Ranitidinhydrochlorid. Dieser ist ein sogenannter Histamin-H₂-Rezeptorenblocker, die verhindert, dass Ihr Magen zu viel Säure bildet.

Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder sogar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON RANINORM GENERICON BEACHTEN?**Raninorm Genericon darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie allergisch gegen Ranitidin oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Raninorm Genericon einnehmen,

- wenn Sie an einer anderen Krankheiten leiden oder vom Arzt verschriebene oder selbst gekaufte Arzneimittel einnehmen.
- wenn Sie Probleme mit den Nieren oder der Leber haben.
- wenn Sie an Porphyrie leiden (zu viel des Pigments, das Porphyrin genannt wird und das den Urin verfärben kann).

- wenn bei Ihnen in Zusammenhang mit säurebedingten Verdauungsstörungen ein unbeabsichtigter Gewichtsverlust auftritt.
- wenn Sie im mittleren oder höheren Alter sind oder Verdauungsbeschwerden haben, die zum ersten Mal auftreten oder sich vor kurzem verändert haben.
- wenn Sie anhaltende Bauchschmerzen haben.
- wenn Sie unter regelmäßiger ärztlicher Kontrolle stehen.
- wenn Sie älter sind.
- wenn Sie Probleme mit der Atmung haben.
- wenn Sie ein geschwächtes Immunsystem haben.
- wenn Sie an Diabetes leiden.

Kinder

Raninorm Genericon wird nicht für die Anwendung bei Kindern unter 16 Jahren empfohlen.

Einnahme von Raninorm Genericon zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Im Besonderen gilt dies für folgende Arzneimittel:

- Arzneimittel, die die Blutgerinnung hemmen, z.B. Warfarin
- nicht-steroidale entzündungshemmende Schmerzmittel (Aspirin oder Ibuprofen). Dies ist besonders zu beachten, wenn Sie älter sind und bereits einmal ein Magengeschwür hatten.

Einnahme von Raninorm Genericon zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Raninorm Genericon ist unzerkaut mit einem Glas Wasser einzunehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Raninorm Genericon enthält Natrium und Rizinusöl

Diese Arzneimittel enthält 0,31 mg Natrium (Salz) pro Filmtablette. Dies ist bei Patienten, die eine salzarme Diät einhalten sollen, zu beachten.

Die Filmtablette enthält auch Rizinusöl. Das kann zu Magenverstimmung und Durchfall führen.

3. WIE IST RANINORM GENERICON EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren

Nehmen Sie 1 Filmtablette mit Wasser ein, sobald Sie Beschwerden haben.

Wenn die Beschwerden 1 Stunde nach der Einnahme noch immer bestehen oder wiederkehren, nehmen Sie eine weitere Filmtablette ein.

Um Ihren Beschwerden vorzubeugen, nehmen Sie eine halbe Stunde vor dem Essen oder Trinken eine Filmtablette ein.

- Nehmen Sie nicht mehr als 4 Filmtabletten innerhalb von 24 Stunden ein.
- Nehmen Sie die Filmtabletten keinesfalls länger als 2 Wochen ein.
- Nehmen Sie nicht mehr als die empfohlene Dosis ein.

Raninorm Genericon wird nicht für die Anwendung bei Kindern unter 16 Jahren empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge von Raninorm Genericon eingenommen haben, als Sie sollten

Benachrichtigen Sie Ihren Arzt oder die Notaufnahmestelle im Krankenhaus..

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Beenden Sie die Einnahme dieses Arzneimittels und benachrichtigen Sie umgehend Ihren Arzt, wenn Sie folgendes bemerken:

- Allergische Reaktionen:
Diese sind sehr selten, können aber das Auftreten eines juckenden Ausschlags, Anschwellen der Augenlider, des Gesichts oder der Lippen (mit oder ohne klumpigen Hautausschlag an anderen Körperstellen), Fieber mit ungeklärter Ursache, Atembeschwerden, Schwindel (vor allem beim Aufstehen) und Schmerzen oder Engegefühl in der Brust einschließen.
- Hautblutungen oder Blutungen ungeklärter Ursache, Halsschmerzen, Mundgeschwüre, Fieber, außergewöhnliche Blässe, Schwäche und Abgeschlagenheit. Dies können Anzeichen für Erkrankungen des Blutes sein wie z.B. Anämie, wenige weiße Blutzellen, geringe Anzahl an Blutplättchen, supprimiertes Knochenmark oder Verminderung der Granulozyten (einer Art von weißen Blutzellen).

Die folgenden Nebenwirkungen können auftreten. Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken.

- Verwirrheitszustände, Depression, Benommenheit oder Halluzinationen
- Kopfschmerzen, Schwindel oder plötzliche, unwillkürliche Bewegungen
- Veränderung des Herzrhythmus
- Entzündung Ihrer Blutgefäße
- plötzlich auftretende Bauchspeicheldrüsenentzündung (Sie können starke Bauchschmerzen bekommen) oder Durchfall
- Bauchschmerzen, Verstopfung, Übelkeit
- Leberentzündung, die zu einer oder mehreren der folgenden Beschwerden führen kann: sich krank fühlen oder krank sein, Fieber, Juckreiz, Gelbfärbung der Haut und Augen, dunkel gefärbter Urin. Das kann zu Veränderungen der Ergebnisse Ihrer Leberfunktionstests führen.
- Haarausfall, Verschwommensehen
- starke Muskel- und Gelenkschmerzen
- plötzlich auftretende Entzündung der Nieren
- Blut im Urin oder Veränderungen der üblichen Urinmenge
- Anstieg des Serumkreatinin im Blut (Nierenfunktionstest)
- Impotenz
- geschwollene, empfindliche Brüste oder Ausfluss aus der Brust

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

5. WIE IST RANINORM GENERICON AUFZUBEWAHREN?

Bewahren Sie das Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Entsorgen Sie das Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Raninorm Genericon enthält

Der Wirkstoff ist Ranitidin.

Jede Filmtablette enthält 83,75 mg Ranitidinhydrochlorid entsprechend 75 mg Ranitidin.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Mikrokristalline Cellulose
Croscarmellose-Natrium
Hochdisperses wasserfreies Siliciumdioxid
Magnesiumstearat
Talkum

Film:

Rizinusöl
Opadry OY-S-54902 Pink beinhaltet:
Hypromellose
Talkum
Titandioxid [E171]
Eisenoxid rot [E172]

Drucktinte:

Opacode-S-1-17823 beinhaltet:
Schellack
Isopropylalkohol
Eisenoxid schwarz [E 172]
1-Butanol
Propylenglycol
Ammoniak-Lösung 28%

Wie Raninorm Genericon aussieht und Inhalt der Packung

Rosarote, runde, bikonvexe Filmtabletten mit Aufdruck „75“ in schwarzer Tinte auf einer Seite

Raninorm Genericon 75 mg Filmtabletten sind in Packungen mit 6, 7, 10, 12, 14, 20 oder 28 Stück in Kunststoffaluminium-Blisterstreifen erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Genericon Pharma Gesellschaft m.b.H.
A-8054 Graz
E-Mail: genericon@genericon.at

Zulassungsnummer: 1-23976

Diese Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

England	Ranitidine 75mg Film-coated Tablets
Belgien	Ranitidine Mylan 75 mg filmomhulde tabletten
Deutschland	Ranitidin STADA 75mg Filmtabletten
Luxemburg	Ranitidine Mylan 75 mg comprimés enrobés

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im November 2012.